Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 97 (1971)

Heft: 49

Illustration: Seelisberg transzendent

Autor: Sigg, Hans

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Seelisberger baten den Bundesrat um Hilfe. Sie möchten von einem Yogazentrum verschont bleiben, das Lehrer für transzendentale Meditation in ihrer Gemeinde eröffnen wollen. Der Bundesrat kann leider nichts tun, da es Schweizer Bürger sind, die den Bau des Zentrums planen.

Unser Zeichner Hans Sigg bietet hier einen fesselnden Beitrag zur Transzendentalphilosophie, wie sie Kant entwickelte. Siggs Humor soll für die Seelisberger die Erkenntnis darstellen, dank derer für sie später die Erfahrung möglich wird, daß Breie jeder Art nicht so heiß gegessen werden, wie man sie kocht!







